

Medienmitteilung

Klimaneutralität: Ohne Veloförderung an den Schulen geht es nicht

Bern, 14. Juli 2022. Die Allianz Schule+Velo ist das Austauschforum für alle Stakeholder im Themenbereich Schule und Velo, die mit ihren Aktivitäten das Velo(fahren) an Schulen fördern wollen. Die Allianz kämpft gegen die seit Jahrzehnten festzustellende Abnahme der Velofahrten bei den Jugendlichen. Bundesrätin Simonetta Sommaruga unterstützt das Anliegen der Allianz Schule+Velo: «Wenn wir die Klimaziele bis 2050 erreichen wollen, müssen wir das Velo bei den Jugendlichen als umweltfreundliches Verkehrsmittel noch mehr fördern.»

Die Nutzung des Velos nimmt gesamtschweizerisch zwar zu. Bei den Jugendlichen nimmt die Anzahl der Velofahrten jedoch seit Jahrzehnten ab. Heute sind nur noch halb so viele junge Menschen mit dem Velo unterwegs wie am Anfang der 90er Jahren. Nur wenn auch die Jugendlichen vermehrt auf das Velo umsteigen, kann die Schweiz ihre Klimaziele erreichen.

Das neue Veloweggesetz, das am 1.1.2023 in Kraft treten wird, schafft eine rechtliche Grundlage zur qualitativen und quantitativen Förderung des Veloverkehrs. Die Allianz Schule+Velo fordert die Kantone und Gemeinden auf, verkehrsberuhigte Bereiche vor Schulen und sichere Schulvelowegnetze zu planen und die selbständige und sichere Mobilität für Kinder im Strassenverkehrsrecht zu verankern. Die Entwicklung hin zu einer nachhaltigen Mobilität benötigt bereits heute auch die Mitwirkung der Zivilgesellschaft, insbesondere der Familien und der Schulen.

Für Bundesrätin und UVEK-Vorsteherin Sommaruga ist klar: *«Wer mit dem Velo unterwegs ist, tut etwas für die Umwelt und für seine Gesundheit. Das Velo als klimafreundliches Transportmittel soll in der Politik und auch bei den Jugendlichen deshalb eine wichtigere Rolle übernehmen.»*

Die Allianz Schule+Velo greift den Schulen unter die Arme

Um genau diese Entwicklung anzukurbeln, stellt die Allianz Schule+Velo den Schulen auf ihrer Plattform www.schule-velo.ch neben einem Überblick über Programme und Kurse, die speziell für Schulklassen angeboten werden, zwei Umsetzungsmittel zur Verfügung. Der Leitfaden *«[So wird Ihre Schule velofreundlich](#)»* bietet eine konkrete und benutzerfreundliche Anleitung, um das Velo wieder an die Schule zu bringen und um die Velonutzung bei Kindern effizient zu fördern. Seit Anfang Juli steht für alle Lehrpersonen, angepasst auf die jeweilige Schulstufe, ein [Jahresplan zum Thema Velo](#) zur Verfügung. Der Jahresplan zeigt anhand von verschiedenen Themen und den dazu passenden Angeboten auf, wie das Velo ganzheitlich im Unterricht integriert werden kann.

Auskunft

Yvonne Müller, Leiterin der Geschäftsstelle Schule+Velo, 079 707 77 41

Die [Allianz Schule+Velo](#) ist das Austauschforum für alle Stakeholder im Themenbereich Schule und Velo, die mit ihren Aktivitäten das Velo(fahren) an Schulen fördern wollen. Sie besteht seit 2014 und umfasst heute 22 Programmanbieter, Verbände, private und öffentliche Organisationen aus den Bereichen Schule, Velo-, Bewegungs- und Gesundheitsförderung, Verkehrssicherheit sowie nachhaltige Mobilität.

Die Allianz Schule+Velo betreibt die Plattform www.schule-velo.ch. Sie schafft einen Überblick über Programme und Kurse, die speziell für Schulklassen angeboten werden. www.schule-velo.ch wird von energieschweiz, der Gesundheitsförderung Schweiz, der Beisheim Stiftung sowie dem Bundesamt für Sport unterstützt. Die Geschäftsstelle der Allianz Schule+Velo führt Pro Velo Schweiz.